

Germany-Bad Neuenahr-Ahrweiler: Refuse and waste related services

OJ S 108/2021 07/06/2021

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landkreis Ahrweiler

Postal address: Wilhelmstraße 24-30

Town: Bad Neuenahr-Ahrweiler

NUTS code: DEB12 Ahrweiler

Postal code: 53474

Country: Germany

Contact person: Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB), Herr Sascha Hurtenbach

E-mail: Sascha.Hurtenbach@awb-ahrweiler.de**Internet address(es):**Main address: www.awb-ahrweiler.de**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.subreport.de/E44788726>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.subreport.de/E44788726>

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

Other activity: Abfallwirtschaft

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

EU-weite Ausschreibung der Übernahme und Verwertung von Altpapier für den Landkreis Ahrweiler

II.1.2. Main CPV code

90500000 Refuse and waste related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die ausgeschriebene Leistung wird im gegenständlichen Verfahren in einem Los vergeben und umfasst im Wesentlichen die folgenden Einzelleistungen:

- Übernahme, Transport und Verwertung des am AWZ Niederzissen übergebenen Altpapiers aus der Altpapiersammlung in einer Menge von 7 700-12 000 Mg/a (Auswertungsmenge: 11 500 Mg/a), inkl. Verwertungslogistik sowie Entsorgung der anfallenden Störstoffe/Sortierreste. Beim übergebenen Altpapier handelt es sich um die kommunalen Mengen sowie ggf. auch um die im Auftrag der Dualen Systeme zu verwertenden Mengen,
- Optional: Gestellung (Miete) von Presscontainern an 3 Recyclinghöfen im Landkreis, inkl. Transport und Verwertung des damit erfassten Altpapiers.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

90511000 Refuse collection services, 90514000 Refuse recycling services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEB12 Ahrweiler

Main site or place of performance: Landkreis Ahrweiler

II.2.4. Description of the procurement

Vergleiche Ausführungen in Punkt II.1.4).

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2022 End: 31/12/2023

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Vertrag verlängert sich einmalig um ein weiteres Jahr (bis zum 31.12.2024), wenn er nicht spätestens neun Monate vor Ablauf der Vertragslaufzeit von einem der Vertragspartner schriftlich gekündigt wird (Vertragsverlängerungsmöglichkeit).

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Gestellung (Miete) von Presscontainern an 3 Recyclinghöfen im Landkreis, inkl. Transport und Verwertung des damit erfassten Altpapiers.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Bieters,
- (Eigen-)Erklärung zur Solvenz auf gesonderte Anforderung,
- Mögliche Anforderung einer Bankerklärung, in welcher die Stellung der geforderten Bürgschaft im Auftragsfall bestätigt wird,
- Eigenerklärung über das Vorhandensein einer Betriebshaftpflichtversicherung.

Minimum level(s) of standards possibly required:

- Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Bieters in den Jahren 2018 bis 2020 für jedes einzelne dieser Geschäftsjahre,
- (Eigen-)Erklärung zur Solvenz auf gesonderte Anforderung: Die ausschreibende Stelle behält sich vor, im Laufe der Angebotsbewertung Bilanzen oder Bilanzauszüge aus den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren oder andere geeignete Nachweise für diesen Zeitraum (z. B. Erklärung eines Wirtschaftsprüfers oder Steuerberaters), welche die Solvenz des Bieters nachweisen, vom Bieter ergänzend zu fordern,
- Die ausschreibende Stelle behält sich zudem vor, bereits im Rahmen der Angebotsbewertung eine Bankerklärung zu fordern, in welcher die Stellung der geforderten Bürgschaft im Auftragsfall bestätigt wird,
- Eigenerklärung über das Vorhandensein einer Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 2,0 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden.

Hinweis:

Die ausschreibende Stelle behält sich vor, im Laufe der Angebotsbewertung den Versicherungsschein vom Bieter ergänzend zu fordern.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- Referenz/-en (als Eigenerklärung) über die Vermarktung oder die Verwertung von Altpapier.

Minimum level(s) of standards possibly required:

- Referenz/-en (als Eigenerklärung) über die Vermarktung oder die Verwertung von mindestens 8 000 Mg Altpapier pro Jahr. Die Referenz/-en ist/sind für jedes der Kalenderjahre 2018 bis 2020 durch eine Auflistung der/des Auftraggeber/-s mit Angabe der jeweiligen Mengen und Beauftragungszeiträume vorzulegen (es gilt die Summe der Referenzen.).

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Verpflichtungserklärung nach § 4 Abs. 1 des rheinland-pfälzischen Landesgesetzes zur Gewährleistung von Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Auftragsvergaben (Landestariftreuegesetz – LTTG).

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 08/07/2021 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/10/2021

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 08/07/2021 Local time: 11:00

Information about authorised persons and opening procedure: Bei der Öffnung der Angebote sind nach § 55 Abs. 2 VgV keine Bieter zugelassen.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Zu Ziffer I.3) „Kommunikation“: Die Abwicklung des Vergabeverfahrens erfolgt über das Vergabeinformationssystem ELViS der Vergabeplattform subreport. Die Vergabeunterlagen stehen ausschließlich elektronisch über den entsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten Plattform zur Verfügung. Ein postalischer Versand der Vergabeunterlagen in Papierform erfolgt nicht. Weitergehende Informationen zur genutzten Vergabeplattform sind unter <https://www.subreport.de/service/support-elvis> abrufbar.

Zu Ziffer I.3) „Kommunikation; weitere Auskünfte erteilt“: Anfragen von Bietern im Rahmen dieses Vergabeverfahrens sind ausschließlich über das elektronische Vergabeinformationssystem ELViS der Vergabeplattform subreport an die ausschreibende Stelle zu richten. Hierzu ist eine (kostenlose) Registrierung unter dem entsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten elektronischen Vergabeplattform erforderlich. Auskünfte im Zuge des Vergabeverfahrens werden von der ausschreibenden Stelle ebenfalls ausschließlich über den entsprechenden Projektzugang des elektronischen Vergabeinformationssystems ELViS der Vergabeplattform subreport erteilt. Bieter, die sich (freiwillig) unter dem entsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten Vergabeplattform registriert haben, werden per E-Mail über das Vorliegen etwaiger Bieterinformationen auf der Vergabeplattform informiert. Die ausschreibende Stelle empfiehlt daher allen interessierten Unternehmen, sich unter dem entsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten Plattform (kostenlos) zu registrieren.

Zu Ziffer I.3) „Kommunikation; Angebote sind einzureichen elektronisch via“: Die kompletten Angebotsunterlagen sind vom Bieter ausschließlich in elektronischer Form einzureichen.

Hierzu ist eine (kostenlose) Registrierung unter dem entsprechenden Projektzugang des elektronischen Vergabeinformationssystems ELViS der Vergabeplattform subreport erforderlich.

Möglichkeit zur Vereinbarung eines Besichtigungstermins:

Der Bieter hat während der Angebotsphase die Möglichkeit, einen Termin zur Ortsbesichtigung des Abfallwirtschaftszentrums (AWZ) Niederzissen sowie zur Besichtigung des Altpapiers zu vereinbaren. Zur terminlichen Abstimmung kann sich der Bieter an Herrn Sascha Hurtenbach (Werkleiter) unter der folgenden E-Mail-Adresse wenden: Sascha.Hurtenbach@awb-ahrweiler.de Weitere Auskünfte zur ausgeschriebenen Leistung werden während des Termins nicht erteilt.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Postal address: Stiftsstraße 9

Town: Mainz

Postal code: 55116

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Statthafter Rechtsbehelf bei Verstößen gegen die Vergabevorschriften ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens. Der Antrag ist schriftlich bei der zuvor benannten zuständigen Stelle für Nachprüfungsverfahren einzureichen. Der Antrag ist nur zulässig, solange kein wirksamer Zuschlag erteilt worden ist. Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den beabsichtigten Zuschlag ordnungsgemäß nach § 134 GWB informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage vergangen sind.

Der Antrag ist auch vor wirksamer Zuschlagserteilung unzulässig, soweit:

- der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

02/06/2021